

**Stadt Bramsche**

**Protokoll  
über die 3. Sitzung des Orsrates Ueffeln  
vom 20.03.2017  
Gemeindehaus der Kirchengemeinde, Stiegte 2, 49565 Bramsche**

**Anwesend:**

**Ortsbürgermeister**

Herr Wilhelm Clausing

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Herr Andree Ahrens

Herr Maximilian Busch

Herr Daniel Weiß

**Mitglieder CDU-Fraktion**

Herr Arndt Eggelmeyer

Herr Holger Korfmann

Herr Laurentius Stuckenberg

Herr Hanfried Wessling

**Mitglied Bündnis 90/Die Grünen**

Herr Reinhold Wübben

**Mitglied Die Linke**

Herr Bernhard Rohe

**Gäste**

Reinhard Dasenbrock

Frau Maria Stuckenberg

**Verwaltung**

Herr LSBG Hartmut Greife

**Protokollführerin**

Frau Melanie Schmitz

**Abwesend:**

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Frau Viktoria Weibert

Beginn: 18:30 Ende: 20:25

**Tagesordnung:**

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.01.2017
- 4 Vorstellung der Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Bramsche, Frau Maria Stuckenberg
- 5 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Vorstellung KunstHeimART, Herr Reinhard Dasenbrock
- 8 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Ueffeln
- 9 Sachstandsmitteilung HKC – Hollweg, Kümpers & Comp.
- 10 Beantwortung von Anfragen
- 11 Anfragen und Anregungen
- 12 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Clausing eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es fehlt entschuldigt ORM Viktoria Weibert.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

ORM Rohe schlägt vor, die Tagesordnung um einen Punkt Sachstandsmitteilung HKC – Hollweg, Kümpers & Comp. zu erweitern. Die Sachstandsmitteilung soll unter TOP 9 abgehandelt werden, so dass sich alle weiteren TOP verschieben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.01.2017

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 30.01.2017 wird ohne Ergänzungen einstimmig genehmigt.

TOP 4 Vorstellung der Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Bramsche, Frau Maria Stuckenberg

Die Ehrenamtskoordinatorin Frau Maria Stuckenberg stellt sich und Ihre Arbeit vor. Sie stellt dar, welche Vereine und Initiativen sich in der Stadt Bramsche gebildet haben und zeigt Angebote auf, die

von Bürgern und Bürgerinnen in Anspruch genommen werden können. Sie bietet Ihre Hilfe bei dem Knüpfen von Kontakten zwischen Bürgern und Vereinen und Verbänden an. Besonders stellt sie die Freiwilligenbörse der Stadt Bramsche vor, in der eine Vermittlung zwischen Vereinen und Initiativen mit engagierten Bürgern erfolgt. Bedarf besteht zur Zeit besonders bei der Tafel, dem Cafe im Krankenhaus, dem Städtepartnerschaftsverein, dem Hospizverein und dem Universum Bramsche. Besondere Aufmerksamkeit schenkt sie dem Bedarf der Senioren. So wurden in Bramsche bereits 10 Seniorenbegleiter ausgebildet. Der rollende Einkaufswagen, der von den Maltesern in Bramsche ins Leben gerufen wurde, finde großen Anklang. Als neuestes Angebot kann sie von einem Kulturmobil für Senioren, von dem sich im Aufbau befindlichen Seniorentreffpunkt Bramsche und von der Bereitschaft zum Aufbau von Großelternpatenschaften berichten. Die Einbindung von Senioren in die Gesellschaft stehe hier im Vordergrund, damit diese Sozialkontakte knüpfen und in Gesellschaft bleiben.

Auf Nachfrage von ORM Busch berichtet sie, dass sie die erste Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Bramsche sei und die Stadt Bramsche mit einer von weiteren vier Gemeinden landkreisweit das Bewusstsein habe Ehrenämter zu stärken.

TOP 5 Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Clausing berichtet über

- den Verkauf zweier Grundstücke am Steingräberweg, die durch aus Rulle und Schleptrup stammenden Familien erworben wurden.
- Bezüglich der geplanten Geschwindigkeitskontrollen an der B 218 aus Richtung Merzen kommend, hat OBM Clausing ein Gespräch mit Herrn Plewa FB 2 – Bürgerservice und Ordnung geführt. Die Verkehrskommission wird sich zur Beurteilung der Situation an der L 70 „Neuenkirchener Allee“ voraussichtlich im April treffen. OBM Clausing oder der stellvertretende OBM Korfmann werden an dem Termin zugegen sein.
- Mit Herrn Klare, FB 4 Betriebshof hat ein Ortstermin bezüglich des Rückschnitts der Grünanlagen im Bereich des Parkplatzes bei der Kirche und der Neupflanzung vor dem Gemeindehaus stattgefunden. Die Arbeiten des Betriebshofes werden in Kürze erfolgen bzw. haben z.T. bereits begonnen.
- Anfang März hat er einen Ortstermin im Freibad mit Herrn Brüggemann und Herrn Kampmeyer, beide Stadtwerke Bramsche, bezüglich anstehender Sanierungsarbeiten wahrgenommen. Die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen in Form einer Erneuerung des Beckenkopfes, der Filteranlage sowie dem Beckenumgange haben ein größeres Ausmaß als angenommen und sollen nach der Saison vorgenommen werden. Er begrüßt die geplante Investition der Stadtwerke in das bereits 43 Jahre alte Freibad.
- Bezüglich des katastrophalen Zustandes der Fahrbahndecke des Buswendeplatzes soll der Ortsrat nach Rücksprache mit Herrn Klare, Betriebshof im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für 2018 die Erneuerung der Fahrbahndecke zur Aufnahme auf die Prioritätenliste 2018 vorschlagen.
- Den Bau einer Umspannanlage in Merzen mit Leitungsführung in Richtung Cloppenburg betreffend kann OBM Clausing keine neuen Informationen an den Ortsrat mitteilen.

Bezüglich eines Antrages des Kindergarten Ueffelns zur Brandschutzsicherung führt LSBG Greife aus, dass durch das Anbringen der Rauchmelder der Brandschutz gewährleistet ist. Es ist eine auf dem Stand der Technik gute Anlage intakt angebracht worden.

Es erfolgt ein kurzer Meinungsaustausch, ob das Anbringen von vernetzten oder von funkgesteuerten Rauchmeldern sinnvoll sei und welche Kosten bei der Installation anfallen würden. Am 28.03.2017 findet ein Ortstermin mit dem Fachbereich 4 Stadtentwicklung, Bau und Umwelt – Gebäudemanagement – statt, um das Gebäude in Augenschein zu nehmen.

#### TOP 6          Einwohnerfragestunde

Herr Christian Kolfen berichtet über Vermessungstätigkeiten auf Flächen in Nähe der B 218 in Richtung Merzen, die wohl im Rahmen eines Standsicherheitsgutachtens erfolgen. Des Weiteren berichtet er über Maklertätigkeiten bezüglich eines Verkaufs der Biogasanlage. Seines Wissens sollen dort größere Mengen Kompost, Abfall und Gärreste auf relativ geringer Fläche aufgebracht worden sein. Aufgrund der erfolgten Einarbeitung sei eine Kontrolle des aufgetragenen Materials nicht mehr nachvollziehbar. Er Sorge sich über die Privilegierung der Anlage bei Übertragung auf andere Personen, die keine oder nur geringe nachweisbare Flächen vorhalten. Er bittet Herrn Greife hierzu Stellung zu nehmen. LSBD Greife bestätigt das Vorliegen einer Bauvoranfrage, der zur Zeit aufgrund der fehlenden Privilegierung nicht zugestimmt werden könne. Der Landkreis Osnabrück sehe das ebenso. Bezüglich der Vermessungstätigkeiten führt LSBD Greife aus, dass diese Fläche im Rahmen einer Standortsuche für das Umspannwerk aufgrund der Bodenbeschaffung ausgeschieden seien müsste. ORM Weiß bringt ein, dass er nach Kontakten mit „Hackemoor unter Strom“ gehört hat, dass ein Landwirt bereits mehrere Ha Land an Amprion verkauft habe und entsprechende Vermessungsarbeiten bereits erfolgt seien. LSBD Greife verspricht den Ortsrat wie gewohnt über Neuigkeiten zu informieren. OBM Clausing schließt den Meinungsaustausch und bittet die Ortsratsmitglieder Augen und Ohren offen zu halten und bittet die Verwaltung den OR bei Veränderungen zu informieren.

#### TOP 7          Vorstellung KunstHeimART, Herr Reinhard Dasenbrock

Herr Reinhard Dasenbrock stellt sich und seine Arbeit sowie das Projekt KunstHeimArt kurz vor. Er ist künstlerisch aktiv im Außenbereich von Städten und Gemeinden. Er hat durch die Firma Sanders gesponsorte Stoffinstallationen mit rotem Inlettstoffen an Hünengräbern in Jeggen und Westerholte installiert. Die Hünengrabanlage im Ortsteil Ueffeln habe bislang nur wenig die Öffentlichkeit erreicht. Daher möchte er das „Ueffelner Gold“ mit Sand und Stein in Form eines Sandhaufens mit einem großen Felsen, in den von allen im Ort ansässigen Organisationen Fahnen in den Stein eingelassen werden, darstellen. Bis zum 15.04.2017 müsse er eine Standortbestimmung und eine Skizzenanfertigung vorlegen. Der Ortsrat wünscht sich bei der Projekterstellung die Einbringung der ortsansässigen Vereine und Verbände sowie das Aufgreifen des Jubiläums der Ortschaft. Die zeitliche Umsetzung allerdings werde problematisch, da die Eröffnung der Ausstellung des HeimART Projektes bereits Mitte Juni erfolgen soll und bezüglich der 725 Jahr Feier der Ortschaft Ueffeln das große Gremium laut Auskunft des OBM Clausing bereits getagt habe. Abschließend nimmt Herr Dasenbrock für das Projekt KunstHeimART mit, dass eine Umsetzung bis zur Ausstellungseröffnung zeitlich nicht erfolgen könne. Es wird ins Auge gefasst im Rahmen der Jubiläumsfeier im Herbst entsprechende Gespräche zu führen.

#### TOP 8          Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Ueffeln

ORM Rohe fragt, ob es sich bei den Mitteln in Höhe von 1202,00 EUR, um den Topf handle, aus dem auch die Arbeit von Herrn Dasenbrock gefördert werden solle.

Der Künstlerverein hat den Ortsrat um einen Zuschuss aus Ortsratsmitteln in Höhe von 300,00 EUR gebeten.

OBM Clausing bestätigt dieses.

#### TOP 9 Sachstandsmitteilung HKC – Hollweg, Kämpers & Comp.

LSBD Greife berichtet über den Stand des Antrages der HKC – Hollweg, Kämpers & Comp. bezüglich der Absenkung des Grundwasserspiegels.

ORM Rohe fasst noch einmal zusammen, dass der OR Ueffeln dem Antrag auf Vergrößerung, aber nicht der Vertiefung der Abbaufäche zustimme. ORM Stuckenberg stimmt dem zu und bestätigt die grundsätzlich positive Einstellung des Ortsrates zum Steinabbau. Es solle die maximal mögliche Menge gefördert werden ohne Schäden für die Umgebung und der Umwelt eintreten zu lassen.

LSBD Greife berichtet hierzu, dass zur Zeit kein neuer Antrag der Fa. HKC – Hollweg, Kämpers & Comp. vorliege. Sofern ein neuer Antrag gestellt werde, wird der Ortsrat und der Verwaltungsausschuss in der gewohnten Weise informiert und um Beratung gebeten. LSBD Greife bemängelt, dass bei den jüngst geführten Gesprächen die Stadt Bramsche seitens des Landkreises nicht einbezogen wurde und falsche Informationen veröffentlicht wurden.

Er sieht einer erneuten Antragsstellung gelassen entgegen. Es erfolge dann, wie auch in der Vergangenheit geschehen, eine sachliche Auseinandersetzung mit der Firma HKC – Hollweg, Kämpers & Comp. und der gewöhnlichen Beratungsfolge im Ortsrat, Fachausschuss und Verwaltungsausschuss.

OBM Clausing fasst zusammen, dass der Steinabbau im Rahmen des Ressourcenabbaus abgeschlossen werden solle und man sich weiterhin ein gutes Verhältnis zur Firma HKC – Hollweg, Kämpers & Comp. als Basis für die weiteren Gespräche wünsche.

#### TOP 10 Beantwortung von Anfragen

keine

#### TOP 11 Anfragen und Anregungen

ORM Weiß regt die Teilnahme des Ortsrates und der ansässigen Vereine und Verbände an der jährlichen Müllsammelaktion der AwiGo an.

ORM Stuckenberg bringt ein, dass eine Teilnahme in diesem Jahr am 25.03.2017 zu kurzfristig sei. Der Ortsrat beschließt gemeinsam, dass aufgrund der Inanspruchnahme des Engagements der Bürgerinnen und Bürger im diesjährigen Jubiläumsjahr eine Teilnahme im nächsten Jahr ins Auge gefasst werden soll.

#### TOP 12 Einwohnerfragestunde

Auf die Frage von Herrn Klaus Strunk worauf das Kunstangebot basiere, fasst Herr Manfred Heidbüchel als Mitglied des Künstlervereins zusammen, dass unter dem Titel „HeimArt“ der Verein für Bildende Kunst ein großes Projekt starten will, in dem Künstler und Bürger gemeinsam zum Ausdruck bringen, was Bramsche als Heimat ausmacht. Hierzu sollen kurzfristige Installationen erfolgen, die vom 2. Juni bis zum 16. August öffentlich ausgestellt werden. Eine

Eröffnungsveranstaltung ist am 11.06.2017 geplant. Nach den Ausführungen von Herrn Dasenbrock könne er die Entscheidung und die Bedenken des Orsrates nachvollziehen einen entsprechenden Beschluss nicht fassen zu können. Eine gemeinsame Arbeit sei so kurzfristig nicht mehr umzusetzen.

ORM Weßling teilt dem Ortsrat in seiner Funktion als Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Ueffeln mit, dass aus dem Zuschuss des Orsrates an die Feuerwehr und weiteren Spenden ein Defibrillator im Werte von 1.500,00 EUR angeschafft wurde. Die Einweisung für die Benutzung erfolgte bereits.

OBM Clausing schließt die Sitzung um 20.25 Uhr.

Pahlmann  
Bürgermeister

Wilhelm Clausing  
Vorsitzende

Melanie Schmitz  
Protokollführer